



Sammlung Theaterzettel

Diplomatie und Liebe

Lobertz, Bernhard

1936-04-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Vorstellung Nr. 261

Samstag, den 4. April 1936

Miete A Nr. 20

Zum ersten Male:

NSK Mhm. Abt.
261-263

Diplomatie und Liebe

Große Operette in drei Akten von
Bernhart Loberg

Neue Bühnenbearbeitung von Adolf Wiesner

Musikalische Leitung; der Komponist — Regie: Hans Beder

Personen:

Johannes Ritter, Operettenkomponist	Mag Reichart
Bera Monti, 1. Operettensängerin	Marlene Müller-Sampe
Franz Stettner, Tanzkomiker	vom Klaus W. Krause
Fritzi Grabis, Soubrette	Vittoria- Elisabeth Gillardon
Theaterdirektor	Theater Hugo Boisin
Komiker	Karl Jöller
Hedemann, Impressario	Joseph Offenbach
Liesel Heß, seine Freundin	Lucie Rena
Dr. Uhlenhloß, Verleger	Armas Sten Fühler
Erzengel del Guya, Gesandter einer über- seeischen Republik	Karl Marr
Arabella, seine Tochter	Fränzi Millradt
Graf Garcia, Attache, ihr Verlobter	Richard Lauffen
Knipser, Pressefotograf	Fritz Walter
Die fremde Dame	Charlotte Krüger
Stur, Polizeikommissar	Karl Hartmann
Hellmann, Bachmann	Adolf Albrecht
Hoteldirektor	Adolf Effelberger
Portier	Franz Hartenstein
Bergmoser, Mesner	Joseph Rentert

Damen und Herren der Gesellschaft, Künstler, Girls, Diener, Kellner, Hotelpersonal,
Lautleute

Ort der Handlung: In und bei einer europäischen Weltstadt

Zeit: Gegenwart

Bühnenbilder: Karl Petry — Tanzleitung: Erka Köster — Technische Einrichtung: Karl Öber

Spielwart: Ernst Maschel

Kasseneröffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende etwa 22 Uhr